



Information der Bildungsberatung

Schulische Angebote für junge Migrant*innen an Gymnasien in München

Stand: Oktober 2022

Schul beratung

Besonders leistungsfähige und leistungswillige Schüler*innen aus dem Ausland möchten wir bestmöglich fördern und unterstützen. So sind in München verschiedene Angebote vorgesehen, um einerseits die erforderlichen Deutschkenntnisse zu erwerben, die für den erfolgreichen Besuch eines Gymnasiums erforderlich sind. Andererseits soll aber auch in den anderen Fächern festgestellt werden, ob eine mit dem Gymnasium vergleichbare Vorbildung gegeben ist, damit diese Schüler*innen langfristig in gymnasialen Regelklassen unterrichtet und zum Abitur geführt werden können.

Derartige Klassen, in denen die Schülerinnen und Schüler schwerpunktmäßig Deutsch lernen, gibt es an drei städtischen und einem staatlichen Gymnasium.

Die nachfolgende Übersicht stellt die unterschiedlichen Angebote kurz dar. Detaillierte Informationen erhält man an den einzelnen Schulen oder an der Städtischen Bildungsberatung für Gymnasien.

1. Städtisches Adolf Weber Gymnasium

Das städtische Adolf-Weber-Gymnasium hat im September 2015 "Sprachvorbereitungsklassen" eingeführt: Hier haben Kinder ohne Deutschkenntnisse die Chance, binnen eines Schuljahres die Sprache so gut zu lernen, dass sie in eine Regelklasse wechseln können. Das Projekt richtet sich an potenzielle Gymnasialschüler*innen mit nichtdeutscher Muttersprache.



Zielgruppe:

Die Zielgruppe für die Sprachvorbereitungsklasse am städtischen Adolf-Weber-Gymnasium sind Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren, die über keine oder nur sehr geringe Deutschkenntnisse (nicht besser als B1) verfügen. Diese sollten erst seit kurzem (max. 12 Monate) in Deutschland leben und einen langfristigen Aufenthalt in Deutschland anstreben. Die potenziellen Schüler*innen sollten im Ausland eine weiterführende Schule besucht haben und sehr gute Leistungen nachweisen können. Des Weiteren sollten die Schüler*innen eine hohe Motivation und Lernbereitschaft zeigen.

Anmeldung und Aufnahme:

Jedes Jahr finden im September Aufnahmetage statt, für die man sich über folgende Seite online registrieren muss:

[Städtisches Adolf-Weber-Gymnasium :: Einschreibung für den Anmeldetag der Sprachvorbereitungsklasse \(musin.de\)](https://www.musin.de)

Ablauf der Aufnahmetage (September)

1. Aufnahmetag:

- Englischtest (45 Min) nach Altersstufe
- Mathematiktest (45 Min) nach Altersstufe
- Deutsch (45 Min): Probestunde, keine Deutschkenntnisse erforderlich
- Kennenlernen
- Schulhausführung für die Eltern

2. Aufnahmetag

- Gespräch mit der Familie

In Ausnahmefällen ist ein Eintritt auch während des Schuljahres möglich, wenn die Klassengröße von 20 Schüler*innen noch nicht erreicht ist.

Für die Aufnahmetage werden folgende Unterlagen benötigt:

- Die letzten beiden Zeugnisse in Kopie und Original
- Kopie und Original des Ausweisdokuments
- Kopie und Originalgeburtsurkunde
- Nachweis über die Masernschutzimpfung
- Impfpass bzw. entsprechende Bescheinigung

Grundstruktur der Sprachvorbereitungsklasse

1. Halbjahr:

Unterricht nur in der Sprachvorbereitungsgruppe, die Schüler*innen verfügen über einen Gastschulstatus. Es findet Unterricht in den Fächern Deutsch intensiv (19-21 Std), Mathematik, Englisch, IT, Landeskunde, Sport, Skill, sowie ein Wahlkursprogramm statt.

2. Halbjahr:

Im zweiten Halbjahr ist eine Teilintegration der Schüler*innen in eine Regelklasse der Schule möglich, damit diese den Regelunterricht kennen lernen. Am Ende des zweiten Halbjahres wird entschieden, ob eine Übernahme in eine Regelklasse des Gymnasiums oder eine Weitervermittlung an kooperierende Realschulen mit internationalen Klassen erfolgt.

Im zweiten Schuljahr erfolgt die Übernahme in eine Regelklasse. Die Schüler*innen verfügen im ersten Halbjahr weiterhin über den Gastschulstatus und müssen sich im Regelunterricht bewähren. Im zweiten Halbjahr der Regelklasse ändert sich der Status der Schüler*innen von Gast- zum/zur Regelschüler*in auf Probe. Alle Noten dieses Halbjahres werden gewertet.

Weitere Informationen zur Sprachvorbereitungsklasse

Weitere Informationen zu der Sprachvorbereitungsklasse erhalten Sie am:

Städtischen Adolf-Weber-Gymnasium
Kapschstraße 4
80636 München
Tel. 089/18 97 59-11
Fax 089/18 97 59-33
adolf-webergymnasium@muenchen.de
www.awg.musin.de

2. Städtisches Lion-Feuchtwanger-Gymnasium

Internationale Klassen wenden sich an Schüler*innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Mit zusätzlichen Übungsstunden in Deutsch, Mathe und Englisch können die Schüler*innen Lücken schließen, um danach in den regulären Unterricht zu wechseln. Ab dem Schuljahr 2020/21 wurden internationale Klassen erstmals am Städtischen Lion-Feuchtwanger-Gymnasium für die 6. Jahrgangsstufe eingerichtet. Seit dem Schuljahr 2021/22 werden die Internationalen Klassen bis zur 9. Jahrgangsstufe ausgebaut. Im Schuljahr 24/25 kommt als letzte Klasse die 5. Jahrgangsstufe hinzu.

Zielgruppe:

Die Zielgruppe für die Internationalen Klassen am städtischen Lion-Feuchtwanger-Gymnasium sind Schüler*innen mit nichtdeutscher Muttersprache, die erst seit kurzem ca. ein bis zwei Jahre in Deutschland leben und gymnasial geeignet sind, aber dem Regelunterricht am Gymnasium noch nicht folgen können. Dies können zum Beispiel Schüler*innen sein, die eine Deutschklasse einer Mittelschule besuchen, aber auch Jugendliche und Kinder mit guten Deutschkenntnissen, die direkt aus dem Ausland kommen, können die internationalen Klassen besuchen. Die Schüler*innen

sollten eine hohe Motivation und Leistungsbereitschaft zeigen und müssen ausreichende Deutschkenntnisse (B1 oder höher) bei einem Einstufungstest nachweisen.

Anmeldung und Aufnahme

Bitte melden Sie sich im Sekretariat des Städtischen Lion-Feuchtwanger-Gymnasiums (089/3503010) zur Vereinbarung eines Vorgesprächs. Anschließend findet ein Vorgespräch mit einer Lehrkraft, den Erziehungsberechtigten und dem/der Schüler*in statt.

Folgende Dokumente sind zu Einschreibung erforderlich:

- Geburtsurkunde
- Bisherige Zeugnisse
- Internationaler Impfpass (insbesondere mit Nachweis über die Masernschutzimpfung)
- Empfehlungsschreiben (z.B. der Deutschlehrkraft)
- Nachweis über Deutschkenntnisse (Sprachzertifikate, falls vorhanden)

Des Weiteren findet ein Aufnahmetest statt, für den man sich online auf der Homepage der Schule anmelden muss:

[Internationale Klasse | \(musin.de\)](http://musin.de)

Aufnahmetest

Die Schüler*innen müssen ausreichende Deutsch-Kenntnisse bei einem Einstufungstest nachweisen.

Grundstruktur der internationalen Klasse

Die Schüler*innen werden als Gastschüler*innen aufgenommen und unterliegen einer Probezeit. Die Schule prüft die Voraussetzungen für einen Schulbesuch (längerer Aufenthalt im Ausland, schulische Biografie, Schulpflicht in Deutschland, unzureichende Deutschkenntnisse, Eignung für das Gymnasium) und informiert die Eltern und Schüler*innen über ihre Rechte und Pflichten, das weitere schulische Geschehen sowie die Modalitäten des Gastschulstatus. Grundlage der Entscheidung über die Aufnahme ist ein Deutschtest. Für die Probezeitentscheidung sind die Ergebnisse eines weiteren, internen Deutschtestes ausschlaggebend. Nach etwa einem Jahr als Gastschüler*in erfolgt eine Aufnahmeprüfung. Bei der durch die Prüfung nachgewiesene gymnasiale Eignung können die Gastschüler*innen als reguläre Schüler*innen aufgenommen werden, andernfalls wird das Gastschulverhältnis beendet und eine weitere Beratung (z.B. durch die Bildungsberatung International der Landeshauptstadt München) und ein Schulwechsel notwendig. Eventuell besteht die Möglichkeit, eine Internationale Klasse an einer Realschule zu besuchen. Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhalten die Kinder und Jugendlichen Zeugnisse, die denen einer Regelklasse entsprechen. Bei Aufnahme als Regelschüler*in in den Jahrgangsstufen 7–9 kann eine Änderung der Fremdsprachenfolge zugunsten der Muttersprache beantragt werden

Weitere Informationen zur Internationalen Klasse

Weitere Informationen zu der internationalen Klasse erhalten Sie am:

Städtischen Lion-Feuchtwanger-Gymnasium
Freiligrathstraße 71
80807 München
Tel. 089/35 03 01-0
Fax 089/35 03 01-40
lion-feuchtwangergymnasium@muenchen.de
www.lfg.musin.de

3. Städtisches Werner-von-Siemens-Gymnasium

Internationale Klassen wenden sich an Schüler*innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Mit zusätzlichen Übungsstunden in Deutsch, Mathe und Englisch können die Schüler*innen Lücken schließen, um danach in den regulären Unterricht zu wechseln. Ab dem Schuljahr 2020/21 wurden internationale Klassen erstmals am Städtischen Werner-von-Siemens-Gymnasium für die 8. Jahrgangsstufe eingerichtet. Seit dem Schuljahr 2021/22 wird das Angebot für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 am Werner-von-Siemens-Gymnasium ausgebaut.

Zielgruppe

Die Zielgruppe für die Internationalen Klassen am städtischen Werner-von-Siemens-Gymnasium sind Schüler*innen mit nichtdeutscher Muttersprache, die erst seit kurzem ca. ein bis zwei Jahre in Deutschland leben und gymnasial geeignet sind, aber dem Regelunterricht am Gymnasium noch nicht folgen können. Dies können zum Beispiel Schüler*innen sein, die eine Deutschklasse einer Mittelschule besuchen, aber auch Jugendliche und Kinder mit guten Deutschkenntnissen, die direkt aus dem Ausland kommen, können die internationalen Klassen besuchen. Die Schüler*innen eine hohe Motivation und Leistungsbereitschaft zeigen und müssen ausreichende Deutsch-Kenntnisse (B1 oder höher) bei einem Einstufungstest nachweisen.

Anmeldung und Aufnahme

Bitte melden Sie sich im Sekretariat des Städtischen Werner-von-Siemens-Gymnasiums (089/23335000) zur Vereinbarung eines Vorgesprächs. Anschließend findet ein Vorgespräch mit einer Lehrkraft, den Erziehungsberechtigten und dem/der Schüler*in statt.

Folgende Dokumente sind zu Einschreibung erforderlich:

- Geburtsurkunde
- Bisherige Zeugnisse
- Internationaler Impfpass (insbesondere mit Nachweis über die Masernschutzimpfung)
- Empfehlungsschreiben (z.B. der Deutschlehrkraft)
- Nachweis über Deutschkenntnisse (Sprachzertifikate, falls vorhanden)

Des Weiteren ist die Teilnahme an einer Spracheingangsprüfung in Deutsch erforderlich. Die Anmeldeinformationen hierzu erhalten Sie auf der Homepage der Schule:

[Internationale Klasse \(rbs-lhm.de\)](http://rbs-lhm.de)

Aufnahmetest

Interessent*innen, die sich für die Internationale-Klasse bewerben, müssen eine Spracheingangsprüfung in Deutsch auf B1-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) ablegen.

Grundstruktur der internationalen Klasse

Die Schüler*innen werden als Gastschüler*innen aufgenommen und unterliegen einer Probezeit. Die Schule prüft die Voraussetzungen für einen Schulbesuch (längerer Aufenthalt im Ausland, schulische Biografie, Schulpflicht in Deutschland, unzureichende Deutschkenntnisse, Eignung für das Gymnasium) und informiert die Eltern und Schüler*innen über ihre Rechte und Pflichten, das weitere schulische Geschehen sowie die Modalitäten des Gastschulstatus. Grundlage der Entscheidung über die Aufnahme ist ein Deutschtest. Für die Probezeitentscheidung sind die Ergebnisse eines weiteren, internen Deutschtestes ausschlaggebend. Nach etwa einem Jahr als Gastschüler*in erfolgt eine Aufnahmeprüfung. Bei der durch die Prüfung nachgewiesene gymnasiale Eignung können die Gastschüler*innen als reguläre Schüler*innen aufgenommen werden, andernfalls wird das Gastschulverhältnis beendet und eine weitere Beratung (z.B. durch die Bildungsberatung International der Landeshauptstadt München) und ein Schulwechsel notwendig. Eventuell besteht die Möglichkeit, eine Internationale Klasse an einer Realschule zu besuchen. Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhalten die Kinder und Jugendlichen Zeugnisse, die denen einer Regelklasse entsprechen. Bei Aufnahme als Regelschüler*in in den Jahrgangsstufen 7–9 kann eine Änderung der Fremdsprachenfolge zugunsten der Muttersprache beantragt werden

Weitere Informationen zur Internationalen Klasse

Weitere Informationen zu der Internationalen Klasse erhalten Sie am:

Städtischen Werner-von-Siemens-Gymnasium
Quiddestr. 4
81735 München
Tel: 089/233-350 00
Fax: 089/233-350 07
gaye.irmakfischer@muenchen.de
beate.gsaenger@muenchen.de

4. Staatliches Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium München

InGym bietet besonders leistungsstarken Schüler*innen die Möglichkeit, in einem Schulhalbjahr intensiv Deutsch zu lernen (B1+) und Anschluss an das bayerische Schulsystem zu finden. Das Projekt InGym ist eingebettet in den Kontext der Strategien zur Aufnahme und Förderung von Schüler*innen mit Migrations- bzw. Fluchtgeschichte an staatlichen Gymnasien in Bayern, deren zentralen Bestandteil das Projekt Sprachbegleitung bildet.

Zielgruppe

Das Projekt InGym richtet sich an besonders leistungsmotivierte und leistungsstarke Seiteneinsteiger*innen mit nichtdeutscher Muttersprache, die vor kurzem aus dem Ausland zugewandert sind und über eine gymnasiale Vorbildung, aber nicht über die erforderlichen Kenntnisse in der deutschen Sprache verfügen.

Die Schüler*innen sollten in der Regel zwischen 11 und max. 16 Jahre alt sein und nach dem InGym-Kurs die Jahrgangsstufe 6-9 (in Ausnahmefällen auch die Jahrgangsstufe 10) besuchen.

Folgende Kurseinteilung ist vorgesehen:

- Juniorkurs: Jahrgangsstufen 6 und 7 (Alter: 11-13 Jahre)
- Seniorskurs: Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 (Alter: 13-15 Jahre)
- SeniorPLUS: Jahrgangsstufen 9 und 10 (Alter max. 16 Jahre). Vorausgesetzt wird hier ein abgeschlossenes A1+ Niveau nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Bitte beachten Sie, dass Schüler*innen nur in das InGym aufgenommen werden können, wenn sie bereits zu Beginn des InGym-Kurses über ein wohnortnahes Stammgymnasium verfügen, das sie nach der erfolgreichen Teilnahme am Projekt auch als Gastschüler aufnimmt.

Anmeldung und Aufnahme

Bitte schicken Sie die geforderten Anmeldeunterlagen ausschließlich per Mail oder über den Postweg an:

Staatliches Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium
Elektrastraße 61
81925 München
Tel.: 089/922 99 69-0
Fax: 089/922 99 69-39
sekretariat@whg.musin.de
www.whg.musin.de

Bitte sehen Sie von einer persönlichen Anmeldung ab, da die Schule die Vielzahl der Anfragen vor Ort derzeit nicht bewältigen kann.

Folgende Dokumente sind für die Anmeldung erforderlich:

- Stammschulbestätigung
- Geburtsurkunde
- Kopie des Ausweises
- Letztes Zeugnis
- Nachweis des Masernimmunitätsstatus
- Anmeldeformular „Anmeldung zum InGym“

Das Anmeldeformular, das Formular für die Stammschule sowie die Termine für den Einstufungstest erhalten Sie hier:

[InGym: Programm für Seiteneinsteiger am WHG - Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium München](#)

Einstufungstest

1. Junior-/Seniorkurs:

- Englisch (45 Min)
- Mathematik (45 Min): sprachunabhängiger Test
- Keine spezielle Vorbereitung nötig, keine Deutschkenntnisse erforderlich

2. SeniorPLUS-Kurs

- Englisch (45 Min)
- Mathematik (45 Min):
- Deutsch (45 Min): abgeschlossenes A1+-Niveau

Grundstruktur InGym-Kurses

Die Schüler*innen werden von der jeweiligen wohnortnahen Stammschule nach Überprüfung der gymnasialen Perspektive als Gastschüler aufgenommen. Anschließend besuchen sie einen Sammelkurs an einem InGym Gymnasium. Diese Schule richtet jeweils einen „Junior-Kurs“, einen „Senior-Kurs“ sowie einen SeniorPlus-Kurs ein. Die auf ein Schulhalbjahr angelegten Sammelkurse (Phase I) starten jeweils zu Beginn eines Schuljahres sowie zum Schulhalbjahr. Die Schüler*innen erhalten intensive Förderung in der deutschen Sprache und Unterricht in verschiedenen Fächern, z. B. in Mathematik, Englisch und Geschichte/Sozialkunde. Dabei liegt auch in diesen Fächern ein Fokus auf dem Erwerb bzw. Ausbau sprachlicher und fachsprachlicher Kompetenzen. Bei InGym handelt es sich um ein Ganztagsangebot.

Nach dem Halbjahr am Pilotgymnasium (Phase I) kehren die Schülerinnen und Schüler an ihre wohnortnahe Stammschule zurück, wo sie am regulären Unterricht teilnehmen (Phase II). Begleitend werden sie dort, u.a. in Blockseminaren, weiter sprachlich gefördert:

1. Phase I am InGym-Pilotgymnasium

- bis zu den Herbstferien bzw. Osterferien

Intensiver DaZ-Unterricht, angereichert durch je vier Wochenstunden in einer modernen Fremdsprache (E/F) und Mathematik; Rhythmisierung durch zusätzliche Angebote in den Bereichen Sport, Musik, Kunst und Theater

- bis Weihnachten bzw. Pfingsten

Fortführung des Unterrichts in DaZ, Mathematik und einer modernen Fremdsprache, Erweiterung um Unterricht aus dem MINT-Bereich (Natur und Technik, Biologie, Physik, Chemie) – Schwerpunkt: Ausbau der fachsprachlichen Kompetenzen; Rhythmisierung durch zusätzliche Angebote (Sport, Musik, Kunst, Theater).

- bis zum Ende des Sammelkurses

Fortführung des Unterrichts in DaZ, Mathematik, einer modernen Fremdsprache und in MINT-Fächern, Erweiterung um gesellschaftswissenschaftliche Fächer (Geo/G/GP);

Rhythmisierung durch zusätzliche Angebote (Sport, Musik, Kunst und Theater), Binnendifferenzierung: Hospitation fortgeschrittener Lerner*innen in Regelklassen am InGym-Gymnasium.

2. Phase II am wohnortnahen Stammgymnasium

Nach der Rückkehr an die jeweilige Stammschule erfolgt neben dem Besuch einer entsprechenden Regelklasse eine weitere sprachliche Begleitung und Unterstützung der Seiteneinsteiger*innen, z. B.:

- Schulung der Deutschkenntnisse und der Fachsprachen in zusätzlichen Intensivierungsstunden oder im Rahmen von Sprachbegleitungskursen;
- Förderung in den Mittagspausen/am Nachmittag, beispielsweise auch im Rahmen des Ganztagesangebots;
- Fachsprechstunden bei Lehrkräften;
- Schülertutoren;
- Bildungspaten.

Ergänzend hierzu finden im ersten Halbjahr nach der Rückkehr an die Stammschule zwei Blockseminare an dem besuchten InGym-Gymnasium statt.

Weitere Informationen zum InGym

Weitere Informationen zum InGym erhalten Sie am:

Staatlichen Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium

Elektrastraße 61

81925 München

Tel.: 089/922 99 69-0

Fax: 089/922 99 69-39

sekretariat@whg.musin.de

www.whg.musin.de

oder auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

[Schüler mit Migrationshintergrund \(bayern.de\)](#)

[160816 STMBW InGym Flyer DINlang_RZ_Haus.indd \(bayern.de\)](#)